

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 4 (1917)
Heft: 4

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ARCHITEKT

gesucht, der für eine Serie von
Stein-Baukasten

mit gegebenen Bauelementen ge-
schmackvolle **Bau-Vorlagen**
für Kinder entwerfen würde. —

Offerten unter: Architekt 112 an die Ex-
pedition des „Werk“, Bümpliz, erbeten.

Bern, Kunstmuseum. Die April-Serie bringt eine größere Aus-
wahl aus den Werk-Wettbewerben.
Plakate für das Teppichhaus Meyer-
Müller & Co., A.-G., Zürich-Bern,
für die Pilatusbahn und für die
Volkshaus A.-G. Bern. Dazu in
einer Vitrine die Einbände und Vor-
satzpapiere für den Verlag Orell
Fülls Zürich und an den Wänden
gerahmt die Inserat-Entwürfe für
die Neue Zürcher-Zeitung. Das
Plakat von Ed. Renggli, Luzern,
wurde auch für diese Veranstaltung
in veränderter Schrift verwendet.

**Zürich, Kunstgewerbemu-
seum.** Die Aprilserie ist eine Schul-
ausstellung mit Arbeiten aus der
baugewerblichen und mechanisch-
technischen Abteilung. Nirgends Blätter,
die auf den bloßen Schein
hin erstellt sind, sondern Maß-
zeichnungen der werdenden Speng-
ler, Tapezierer, Schreiner und
Maurer, unscheinbare, jedoch ehr-
liche Schularbeit; dazu eine Aus-
wahl von Arbeiten aus der Bild-
hauer-Klasse von P. Oßwald mit
teilweise ganz prächtigen Leistungen
von grundverschiedener Art. Eine
Klasse muß das sein, aus den Ar-
beiten zu schließen, in der das
Suchen nach Eigenem, das Wachsen,
ein Aufmuntern alles ist und dazu
als Ergebnis eine helle Freude,
wenn einer den Knopf aufgetan
und aus einem Geknorz denn schließ-
lich doch etwas geworden ist, die-
weil der Nachbar in einem glück-
lichen Erfinden Stück um Stück
vollbringt. Im Vestibül sind Stoffe
aus dem Haslital ausgestellt, Muster

■ „DAS WERK“ ■
EINGEBUNDENE JAHRGÄNGE 1914, 1915 u. 1916

werden, solange Vorrat, zum Preise von Fr. 17.— pro Jahrgang abgegeben

Zürcher
Schreibblock
unl., lin., karr. Fr. 1.75

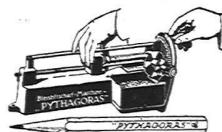
„Konzept“
Schreibblock
unliniert . . . Fr. 1.30



„Turicum“
Schreibblock
mit Leinenpressung,
weiss oder blau,
unliniert oder liniert
Fr. 2.00, 2.20
Gr. Format 2., 2.20
Kl. „ 1.60, 1.75

Bleistift-Spitzmaschinen

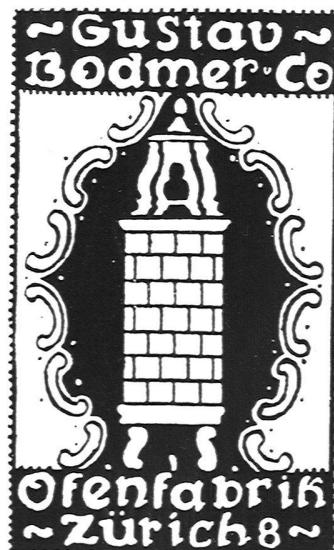
Marke „PYTHAGORAS“



Präzisionsarbeit für Zeichenbüros

Modell A Fr. 33.—
Modell B, mit Stopvorrichtung Fr. 36.90

GEBRÜDER
SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH



am Stück und in den Vitrinen verarbeitetes Tuch in Kinderkleidchen und Täschchen. Man wird ordentlich froh vor diesen Arbeiten, da sie jede dilettantische Einmischung meiden und abstellen auf die alte, bewährte Technik der Hasli-Webstühle und auf die einfachsten Durchschußmuster. Frau Olga Oboussier S. W. B. Aarau hat sich selber an den Webstuhl hingesetzt, hat die Leute aufgemuntert, ist ihnen im Geschmacksurteil beigegeben — das Resultat ist höchst erfreulich. Die Ausstellung erweist gleich an einem Beispiel, daß diese Stoffe nicht bloß zu Küchentüchern und glandierierten Schürzen taugen; die Schreiner-Klasse unter der Leitung von W. Kienzle, Architekt S. W. B., hat sie als Umhang- und Bezugstoffe in zwei einfachen, gediegen durchgeföhrten Räumen verwendet. Sie seien unsren Architekten zur Auswahl empfohlen.

Luzern. Anfangs April ist im Portraitsaal eine Ausstellung des Werkbundes eingerichtet worden, in der dessen Bestrebungen recht zum Ausdruck gebracht werden.



Baumann, Koelliker & C^o Zürich Werkstätten für Beleuchtungskörper, Zürich Bronze- u. Kunstschniede-Arbeiten



Der grösste Teil der
Beleuchtungskörper
für das
Sanatorium Altein
in Arosa
wurde von uns geliefert